

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	83689
			DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Biotop-Nr. alt	298
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	01.08.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	53529,4534
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz	kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Meist ungenutzte Gras- und Staudenflur, die gegenüber der Vorkartierung deutlich verkleinert ist. Südlich angrenzend an die trockene Weidefläche des Waldkindergartens (Ziegenbeweidung) wird das nördliche Drittel der Fläche nördlich des Röhmoorgabens selten beweidet. Hier prägen Rot-Straußgras, Wasser-Knöterich und Honiggras den Bestand. Einzelne dort stehende Weißdornbüsche sind deutlich verbissen. Der südliche Teil der Fläche wird von Ruderalarten geprägt (Wiesen-Bärenklau, Beifuß, Knaulgras, dazu Acker-Kratzdistel und Wiesenkerbel). Auch vertrocknete Blütenstände des Vorjahres stehen tlw. noch (Bärenklau). Stellenweise haben sich einzelne Gehölze angesiedelt (Weißdorn, Rose), in der Krautschicht finden sich auch junge Eichen und Weißdorn. Dazu gibt es einzelne Herde von Goldrute. Das bei der Vorkartierung häufige Ruhrkraut wurde nur im Norden gefunden. Der schon bei der Vorkartierung nicht vorhandene Schlangenknöterich wurde auch nicht gefunden. Die ganze Fläche nördlich des Grabens ist dicht eingezäunt (1,5 m hoher Wildschutzzaun + E-Draht).

Südlich des Grabens wurden im Westen einzelne Obstgehölze gepflanzt. Die Fläche dort wird von Gräsern (v. a. Quecke, Knaulgras) und Acker-Kratzdistel geprägt. Am Südrand Verbuschung durch Wurzelbrut der Schlehen. Auch die Flächen östlich der Kollau sind mehr grasgeprägt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	2			10 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

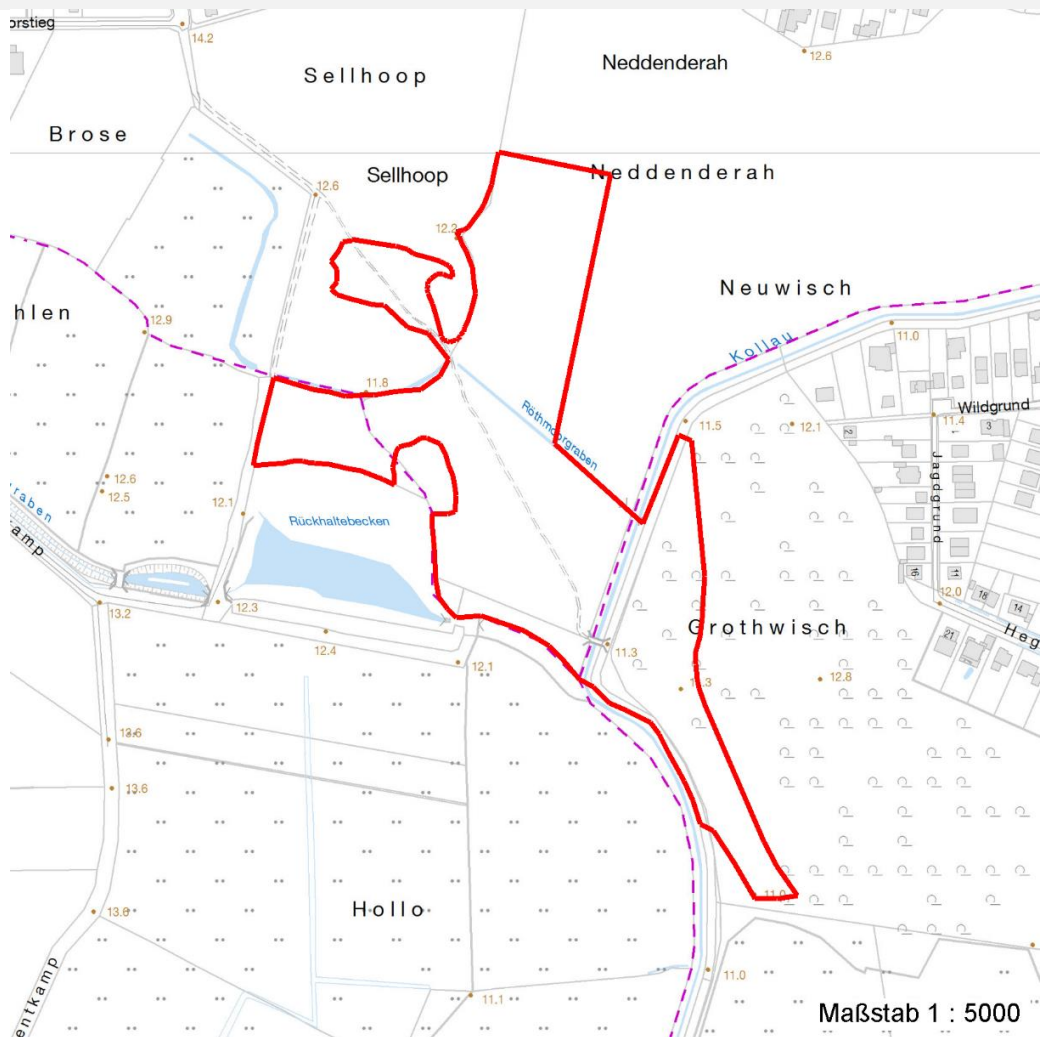
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Neddenderah, am Nordrand des Kartenblatts		
Nachbarnutzung/en	Rückhaltebecken, Grünlandansaat, Fläche des Waldkindergartens, Feldgehölz		
Rechtswert (X)	561348	Hochwert (Y)	5941781
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung	Schnelsen (308)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83689
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	298
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	53529,4534
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
83689	19280	6040	25	04.09.2006	/	6042	44
83689	19154	6040	53	26.06.2006	/	6042	78

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
36708	0	6040_298_010814_1.JPG	
36709	0	6040_298_010814_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83689
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	298
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	53529,4534
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	6040_298_010814_1.JPG	Fotodatei	6040_298_010814_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83689
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	298
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	53529,4534
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Trampelpfade, Hunde, Zuwachsen
Wertgesichtspunkte	Artenreich Strukturvielfalt Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für das Naturerleben
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenbesuchende Insekten Tagfalter Spinnen Reptilien Insekten, allgemein Heuschrecken
Maßnahmen	Zweischnitt-Wiesennutzung - 4.2
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	leicht uneben
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
Strauchschicht	2 %
1. Krautschicht	100 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	3.00 m
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	0

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	83689
			DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Biotop-Nr. alt	298
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	01.08.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	53529,4534
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		K1														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		K1														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		K1														
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w		K1														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		K1														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		K1														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		K1														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		K1														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	h		K1														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		K1														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		K1														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1														
Festuca rubra agg. (Artengruppe Rot-Schwingel)	7	w		K1														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		K1														
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		K1														
Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut)	7	w		K1												3		
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	h		K1														
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		K1														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		K1														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		K1														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		K1														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	h		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		K1														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		K1														
Rosa spec. (Rose)	7	w		S														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		K1														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		K1														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		K1														
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		K1														
Silene latifolia (Weiße Lichtnelke)	7	w		K1														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		K1														
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z		K1														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		K1														
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		K1														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		K1														
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		K1														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	83689
		DK5 DK5-GK	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	298
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	53529,4534
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														42			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
2	Anzahl							Anzahltyp				
3	Anzahl geschätzt							Geschlecht				
4	Methode							Verhalten				
5	Nachweis											

Säugetiere													
Oryctolagus cuniculus (Wildkaninchen)	1			V				V					
	2												
	3	6-10											
	4												

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Trampelpfade, Hunde, Zuwachsen
Maßnahmen	Zweischnitt-Wiesennutzung - 4.2